

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Bildungsinstitutionen im Elementar- und Primarbereich kommt im Sinne der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) die Aufgabe zu, Kinder dazu zu befähigen, aktiv an der Gestaltung einer umweltverträglichen, wirtschaftlich leistungsfähigen sowie sozial gerechten Welt teilzuhaben (u.a. United Nations, 2015). Um Lehr-Lern-Settings so zu gestalten, dass die Lernenden Kompetenzen für nachhaltiges Handeln entwickeln und träges Wissen vermieden wird, ist es notwendig, an Vorstellungen der Kinder anzuknüpfen (u.a. Möller, 2000). Mit Vorstellungen sind „gedankliche Konglomerate und mentale Konstruktionen [...], die sich aus [...] Wahrnehmungen und Sinneseindrücken, [...] Erfahrungen, Erinnerungen, Erkenntnissen, Emotionen zu Sachen und Situationen ergeben“ (Adamina et al., 2018, S. 8) gemeint.

Derzeit mangelt es an aktuellen Studien über die Vorstellungen von Lernenden im Elementar- und Primarbereich zu Lerngegenständen bzw. Themenfeldern der Nachhaltigkeit. In dem geplanten Sammelband möchten wir daher ein breites Spektrum zu Vorstellungen von Kindern zu Themenfeldern der Nachhaltigkeit zusammenführen, die einen klar erkennbaren Fokus auf die ökologische, ökonomische, soziale oder/und kulturelle Dimension zeigen.

Wir freuen uns über empirische Beiträge (qualitatives, quantitatives oder Mixed-Methods Design; Quer- und Längsschnittstudien), die mit dem Ziel ausgewählt werden, eine möglichst große thematische und methodische Vielfalt an Forschungsbeiträgen aus dem Elementar- und Primarbereich zu präsentieren.

Der Band (open access) erscheint im Verlag Julius Klinkhardt und wird von Dr. Melanie Beudels und Prof. Dr. Claudia Henrichwark unter dem aktuellen Arbeitstitel „Vorstellungen von Kindern zu Themenfeldern der Nachhaltigkeit“ herausgegeben. Zielgruppe sind Sachunterrichtsdidaktiker*innen & Kindheitspädagog*innen sowie Studierende der Kindheitspädagogik & des Primarstufenlehramts.

Mit dem Ziel, den Sammelband im **dritten Quartal des Jahres 2026** zu veröffentlichen, ergibt sich folgender **Zeitplan**:

- **01.02.2025 bis 16.04.2025:** Zusendung einer kurzen Beschreibung, mit Arbeitstitel, Art des Beitrags (Forschungsvorhaben oder abgeschlossene Forschungsarbeit inkl. empirischer Ausrichtung s.u.) im Umfang von 300 Zeichen an die Herausgeberinnen (sbnekinder@uni-wuppertal.de)
- **Bis 16.05.2025:** Sichten der Beiträge & Rückmeldung durch die Herausgeberinnen, ob der Beitrag zur Einreichung angenommen wird.
- **Bis 18.08.2025:** Anfertigung der Manuskripte durch die Autor*innen und Zusenden an Herausgeberinnen (sbnekinder@uni-wuppertal.de)
- **Bis 28.11.2025:** Die Beiträge durchlaufen einen Open Peer Review-Prozess im Vier-Augen-Prinzip. Die Reviews werden an die Autor*innen gesendet.
- **Bis zum 31.01.2026:** Die Autor*innen überarbeiten die Beiträge auf Basis des Feedbacks und senden sie erneut an die Herausgeberinnen.
- **Bis 31.05.2026:** Versenden der Druckfahnen an die Autor*innen zur Finalkontrolle (keine inhaltliche Überarbeitung mehr möglich).
- **Bis 21.06.2026:** Freigabe der Druckfahne durch die Autor*innen.

Erwünscht sind gleichermaßen Skizzen von Forschungsvorhaben (ca. 5-7 Seiten) als auch Berichte über abgeschlossene Forschungsarbeiten (ca. 20 Seiten) jeweils inkl. Literaturverzeichnis. Dabei handelt es sich um Richtwerte, die ggf. zugunsten von Abbildungen individuell besprochen werden können.

Seitens des Verlags werden 2750 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Seite gerechnet. Die genauen Vorgaben erhalten Sie nach Annahme Ihres Beitrags.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Melanie Beudels und Prof. Dr. Claudia Henrichwark

Rückfragen richten Sie bitte an: sbnekinder@uni-wuppertal.de

Literaturangaben

Adamina, M., Kübler, M., Kalcsics, K., Bietenhard, S. & Engeli, E. (2018). Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern zu Themen des Sachunterrichts und des Faches Natur, Mensch, Gesellschaft – Einführung. In M. Adamina, M. Kübler, K. Kalcsics, S. Bietenhard & E. Engeli (Hrsg.), *„Wie ich mir das denke und vorstelle.“ Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern zu Lerngegenständen des Sachunterrichts und des Fachbereichs Natur, Mensch, Gesellschaft* (S. 7–20). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Möller, K. (2000). Lernen als Veränderung von „Präkonzepten“. Theoretische Bezugspunkte zu den Begriffen Präkonzept und Postkonzept. In Kommission für Lehrplan und Lehrmittelfragen der Erziehungsdirektorin des Kantons Bern (Hrsg.), *Lernwelten: Natur, Mensch, Mitwelt* (S. 26–28). Bern. Berner Lernmittel- und Medienverlag.

United Nations (UN). (Hrsg.) (2015). *Transforming our world: The 2030 agenda for sustainable development*. Verfügbar unter: <https://undocs.org/en/A/RES/70/1>